



Gemeindeinformation

Amtliche Nachrichten der Marktgemeinde Kirchberg am Wechsel

Telefon: 02641/2226

Fax: 02641/2226-9

E-Mail: gemeinde@kirchberg-am-wechsel.at

Jahrgang 17

Nr. 1

März 2018

INHALTSVERZEICHNIS

Rechnungsabschluss	2
Kanalsanierung	2
Stellenausschreibungen	3
Landtagswahl 2018	4
Primärversorgungseinheit	4

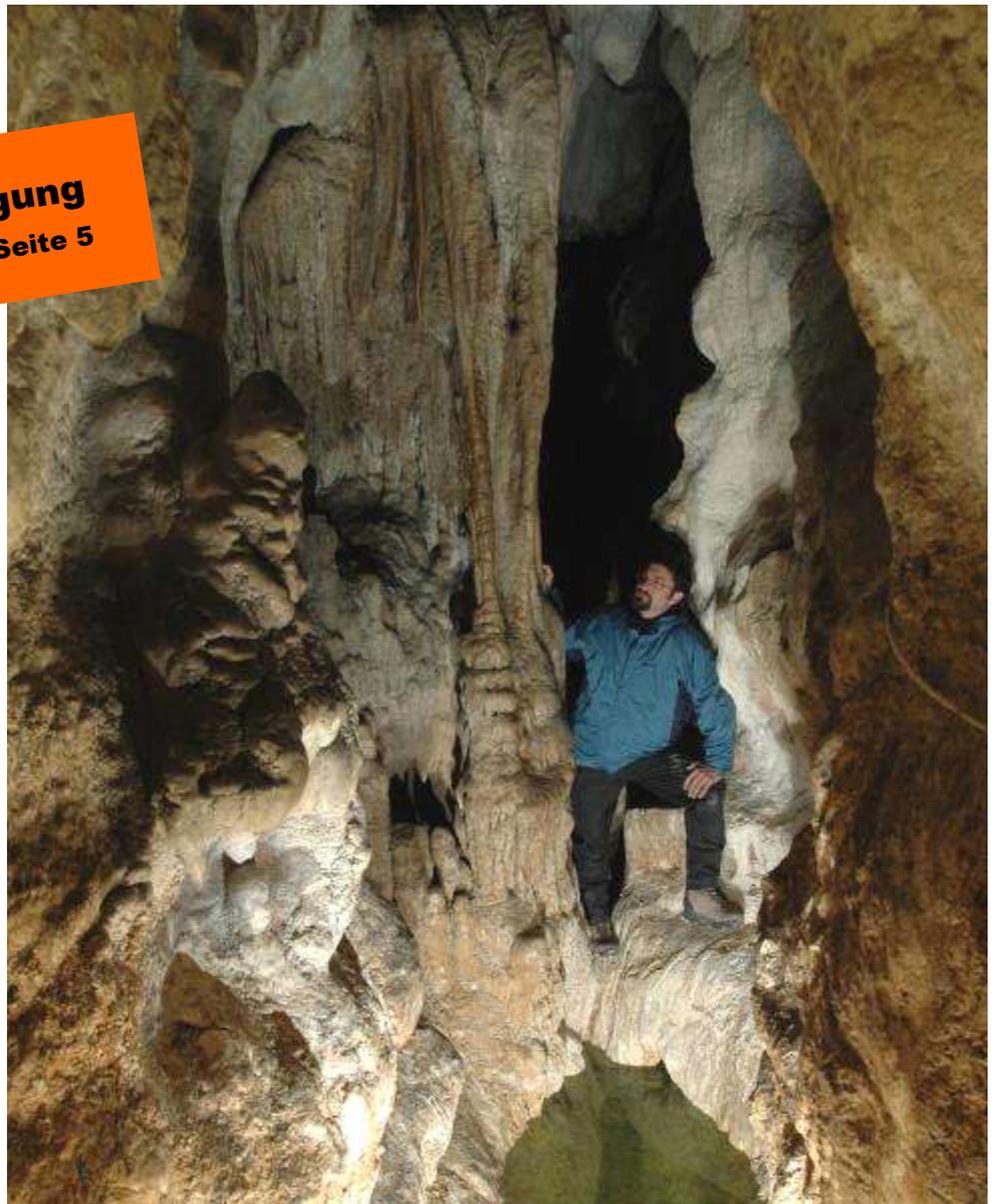
7. April - Flurreinigung
(bei Schönwetter) siehe Seite 5

Burg Kranichberg	6-7
Wolfgangskirche	8
Um- und Zubau	
Neue Mittelschule	9
Naschpark	9
Kurz notiert	10
Offener Bücherschrank	11
Freibaderöffnung 31. Mai	11
Spielplatzfest 5. Mai	11
Daten aus dem Standesamt	12-13
6. Frauenlauf 10. Juni	18
Bauernmarkt 28. April	18
Erste Hilfe Kurse	18
Pakima	19
Wechsel Panoramaloipe	20
Schi- & Snowboardtraining	21
Landesmeister Ernst Riegler	21
Kirchberg-daham	22
Hermannshöhle	23
Kindergarten	24
Volksschule	25
Neue Mittelschule	26
Musikschule	27
Kirchberg bildlich	28

Jubiläum in der Hermannshöhle

5. und 6. Mai 2018

Artikel Seite 23



Rechnungsabschluss 2017

Die Rechnungsabschlüsse einer Gemeinde sind einander sehr ähnlich. Bei genauerem Hinsehen sind dennoch Unterschiede zwischen den einzelnen Jahren feststellbar.

Konnten im Jahre 2016 viele Vorhaben durchgeführt und abgeschlossen

bau des Güterwegs „Nebelsbach“ sind nicht oder nur teilweise im Gemeindebudget zu finden, weil die Gemeinde hier nicht selbst Auftraggeber ist, sondern nur Beiträge dazu leistet. Daher ist auch die Summe der Ausgaben des Außerordentlichen Haushalts mit € 437.000 im

laufenden Ausgaben zeigt einen Überschuss, welcher für Investitionen bzw. für die Tilgung von Darlehen zur Verfügung steht.

Im abgelaufenen Jahr wurden keine neuen Bankdarlehen aufgenommen und die bestehenden gemäß Tilgungsplan bedient. Die Bankschul-

Ausgaben Außerordentlicher Haushalt in €

Vorhaben	2011	2012	2013	2014	2015	2016	2017
Straßenbau	99.000	41.000	234.000	523.000	276.000	430.000	327.000
Güterwege	103.000	137.000	129.000	102.000	58.000	131.000	110.000
Kanal	90.000	94.000	96.000	25.000	13.000		
Wasser						119.000	
Feuerwehr				78.000			
Radweg	33.000	123.000	50.000				
Wohngebäude	348.000	147.000	35.000	73.000	1.085.000	362.000	
Amtsgebäude					56.000		
	673.000	542.000	544.000	801.000	1.488.000	1.042.000	437.000

und damit relativ viel Geld umgesetzt werden, so war im Jahr 2017 eher das Gegenteil der Fall. Bauvorhaben wie die Verlegungsarbeiten für Breitband oder die Gestaltung der Landesstraße zwischen der Raiffeisenkasse und dem Sportgeschäft Tauchner gingen nur langsam voran. Andere Vorhaben wie der Um- und Zubau der NMS oder der Neu-

Vergleich zu den Vorjahren eher niedrig (siehe Tabelle).

Die steigende Zahl an Personen mit Hauptwohnsitz in Kirchberg ließ die gemeinschaftlichen Einnahmen (Ertragsanteile) aber auch die Ausgaben für soziale Aufwendungen wie Jugendwohlfahrt oder Krankenhäuser kontinuierlich steigen. Der Saldo aus laufenden Einnahmen und

den sind in den letzten 10 Jahren von fast € 1.948.000 auf € 668.000 gesunken. Das größte Darlehen stammt aus dem Bau des Wohn- und Geschäftsgebäudes Markt 113. Dieses ist nun vollständig vermietet und die Rückzahlungen können aus den Mieteinnahmen gedeckt werden.

Kanalsanierungsmaßnahmen 2018

2017 wurde mit der Sanierung der Verbandssammelkanäle begonnen. Die Grabungsarbeiten sowie die Spezialmaschinen zur grabungslosen Inliner-Sanierung waren kaum zu übersehen. Auch an den Kanalsträngen der Gemeinde wurden einige größere Schäden festgestellt.

Folgende Bereiche sollen vorrangig im Laufe des Jahres repariert werden:

- Markt, Lindensiedlung ab Dr. Norbert Bauer
- Molz, Elk-Siedlung, u. a. die Querung Molzbach
- Au, Zöger Siedlung, u. a. die Querung Feistritzbach

Die Schadstellen weisen Rohrbrüche, Risse oder Versetzungen auf, sodass viel Fremdwasser in das Kanalsystem eindringt. Zusätzlich besteht bei der Sanierung im Bereich

Molz besondere Dringlichkeit, da die Straßenmeisterei die Asphaltierung der Landesstraße heuer in ihrem Bauprogramm vorsieht.

Auch der Bau der Versorgungsleitungen (Kanal, Strom, Telekommunikation) auf die Steyersberger Schwaig soll heuer umgesetzt werden.

Die Kosten für alle diese Vorhaben werden rund € 850.000 excl. MwSt. betragen. Für den Neubau auf die

Steyersberger Schwaig gibt es Landes- und Bundesförderungen im Ausmaß von 40 % bzw. 22 %, zusammen rund € 279.000. Die Gemeinde hat in den letzten Jahren Rücklagen für Kanalbau- und Sanierungsmaßnahmen angespart, die nun Verwendung finden. Letztendlich bleiben noch Kosten von € 154.000, welche aus dem laufenden Gemeindebudget bezahlt werden müssen.

Baukosten	€	Finanzierung	€
Sanierung Markt, Lindensiedlg.	260.000	Förderung Bund	99.000
Sanierung Au, Zöger-Siedlung	65.000	Förderung Land	180.000
Sanierung Molz, Elk-Siedlung	60.000	Auflösung Rücklagen	402.000
Neubau Steyersberger Schwaig	450.000	Eigenmittel	154.000
	835.000		835.000



Stellenausschreibung

Bei der Marktgemeinde Kirchberg am Wechsel
gelangen die Stellen von

zwei Bürokräften

zur Ausschreibung.

Aufgabenbereich: Parteienverkehr, Öffentlichkeitsarbeit, Schulbuchhaltung,
Lohnverrechnung, Kassaführung

Beschäftigungsausmaß: zwischen 20 und 40 Wochenstunden

Beabsichtigter Arbeitsbeginn: in der 2. Jahreshälfte

Anstellung und Entlohnung erfolgen nach den Bestimmungen des NÖ Gemeinde-
Vertragsbedienstetengesetzes 1976 (GVBG), LGBl. 2420. Die Einstufung ist in der Entlohnungsgruppe 5
vorgesehen.

Allgemeine Voraussetzungen:

- österreichische Staatsbürgerschaft oder Staatsangehörigkeit eines EU-Mitgliedsstaates
- einwandfreies Vorleben
- moralische, geistige und körperliche Eignung
- bei männlichen Bewerbern abgeleiteter Präsenz- oder Zivildienst oder Nachweis der dauernden Befreiung

Weitere Qualifikationen:

- kaufmännische/buchhalterische Ausbildung und Berufspraxis
- sehr gute EDV-Kenntnisse
- Genauigkeit, Zuverlässigkeit, Belastbarkeit, Selbständigkeit bei der Arbeit
- Bereitschaft zur Absolvierung von Schulungs- und Ausbildungsmaßnahmen

**Ihre aussagekräftige, schriftliche Bewerbung mit Lebenslauf, Ausbildungsnachweisen
und Zeugnissen richten Sie bitte bis**

30. April 2018

**an die Marktgemeinde Kirchberg am Wechsel, Markt 63, 2880 Kirchberg am Wechsel,
bzw. per Mail an gemeinde@kirchberg-am-wechsel.at**

Landtagswahl 2018

Aufgrund des Landeshauptmannwechsels im April des Vorjahres war seit 5 Wahlgängen diesmal nicht Erwin Pröll Spitzenkandidat sondern Johanna Mikl-Leitner. Damit wurden größere Änderungen im Wahlergebnis erwartet.

Die Anzahl an gültigen Stimmen in der Gemeinde Kirchberg im Vergleich zu 2008 ist um rund 130 gesunken. Dies ist nicht nur in der geringeren Wahlbeteiligung sondern auch in der geringeren Zahl an Wahlberechtigten begründet. Die ÖVP hat absolut 81 Stimmen weniger, relativ aber nahezu den gleichen Anteil (-0,3 %) erreicht. Die SPÖ wurde von fast genau gleich vielen Wählern gewählt (+2 Stimmen) und konnte somit ihr Ergebnis relativ um 1,1 % verbessern. Die FPÖ machte sowohl an Stimmen als auch in Prozenten (+4 %) deutliche Zugewinne. Die Grünen konnten ihre Stimmen halten, obwohl es keine Aktivitäten und Organisation vor Ort gibt.

Insgesamt spiegelt das Ergebnis in Kirchberg wieder einmal den Landestrend wieder, nur ist dieser Trend bei uns weniger stark ausgeprägt.

Ein großes Danke an alle Mitglieder der Wahlbehörden für ihren Einsatz sowie allen Wählern, die von ihrem Wahlrecht Gebrauch gemacht haben.

	2018	%	2013	%	2008	%
Wahlberechtigt	2148		2238		2.275	
Abgegebene Stimmen (Wahlbeteiligung)	1556	72,44 %	1684	75,24 %	1.672	73,49 %
ungültige Stimmen	24		21		30	
Gültige Stimmen	1532		1663		1.642	
 volkspartei niederösterreich	893	58,28 %	974	58,56 %	1.030	62,73 %
 SPÖ NÖ	192	12,53 %	190	11,42 %	187	11,39 %
 FPÖ Niederösterreich	306	19,97 %	265	15,93 %	302	18,39 %
 Die Grünen	89	5,81 %	97	5,83 %	60	3,65 %
 neos	52	3,39 %				
 Österreichischer Bauernbund			126	7,57 %		
 MUT! MUTBÜRGERpartei.at			6	0,36 %		
 KPO Niederösterreich			5	0,3 %	12	0,73 %
 LNÖ					0	0 %
 CPÖ					51	3,11 %

Primärversorgungseinheit

In der letzten Ausgabe der Gemeindeinformation haben wir ausführlich über Primärversorgungseinheiten berichtet.

Entsprechend der gemeinsamen Ausschreibung der NÖ Gebietskrankenkasse und der NÖ Ärztekammer hat die Marktgemeinde eine Primärversorgungseinheit für Kirchberg am Wechsel beantragt und eine Bewerbung fristgerecht eingereicht.

Gemäß den Ausschreibungskriterien hätten alle drei Kirchberger praktischen Ärzte mit Kassenvertrag gemeinsam einen Antrag auf eine Primärversorgungseinheit stellen müssen. Derzeit sind aber so

viele Fragen offen, dass ein gemeinsamer Antrag noch nicht möglich war. Deshalb hat die Gemeinde einen Antrag gestellt, der vorsieht, eine Primärversorgungseinheit in Kirchberg einzurichten und mittelfristig mit Leben zu füllen (binnen 5 Jahren). Kurzfristig könnten ein Gesundheitszent-

rum hergestellt und erste Gesundheitsberufe (z. B. Physiotherapeut) dort angesiedelt werden. Die ärztliche Besetzung könnte mittelfristig erfolgen.

Die Gemeinde hat einen Antrag gestellt, weil ihr die zukünftige medizinische Versorgung der Bevölkerung des Feistritztals ein

ganz großes Anliegen ist. Derzeit ist Kirchberg mit den ansässigen Ärzten hervorragend versorgt. Andere Regionen beneiden Kirchberg darum! Das möchte die Gemeinde auch in Zukunft aufrechterhalten.



Flurreinigung am 7. April

WIR HALTEN
NÖ SAUBER!

FRÜHJAHRSPUTZ



Wir halten Kirchberg sauber!

Samstag, 7. April 2018

Treffpunkt: **13.30 Uhr** am Bauhof der Gemeinde

Im Anschluss lädt die Marktgemeinde Kirchberg am Wechsel zu einem Imbiss ein.

Wir freuen uns über zahlreiche freiwillige Helfer.

Ersatztermin bei sehr schlechtem Wetter: Samstag, 14. April 2018



Burg Kranichberg

Die regionalen Zeitungen haben bereits berichtet: Burg Kranichberg ist verkauft!

Julia und Gerhard Lehner aus Oberösterreich haben die Burg Kranichberg mit der gesamten Anlage, der sogenannten Vorburg, gekauft. Die Schlüsselübergabe erfolgte am 8. März 2018!

Die Familie Lehner betreibt in der Schweiz ein Unternehmen für Heizungs-, Klima-, Kälte-, Lüftungs- und Sanitäranlagen. In Oberösterreich, in St. Thomas am Blasenstein, führt Familie Lehner ein Puppenhausmuseum. Dieses platzt aus allen Nähten. Deshalb wurde ein neues Quartier gesucht und in Kranichberg gefunden. Nach langer Suche eines passenden Objekts hat die Kaufabwicklung für die Burg beinahe ein Jahr in Anspruch genommen! Gleichzeitig hat Familie Lehner bereits mit Planungen für eine Adaptierung der gesamten Anlage, vordergründig der Burg, begonnen. Nur so konnten bereits einen Tag nach der Schlüsselübergabe 50 riesige Bäume gefällt werden. Diese Bäume sind in den letzten Jahrzehnten im Burggraben gewachsen. Damit die Bäume beim Fällen keine Schäden an den alten Mauern anrichten, wurde eine Stehendfällung mit einem Hubschrauber durchgeführt. Die Arbeiten haben Profis der Firma Wucher (Vorarlberg) erledigt. Dies war die erste Holzschlägerung dieser Art in NÖ; Anlass genug auch für den ORF vorbeizuschauen! Im kom-



Julia und Gerhard Lehner mit Bgm. Dr. Fuchs vor dem Burgtor

menden Herbst bzw. Winter sollen weitere Bäume außerhalb der Burgmauern umgeschnitten werden.

Bei dieser Gelegenheit konnte Bürgermeister Dr. Willibald Fuchs die neuen Burgherren in Kirchberg am Wechsel begrüßen.

Familie Lehner möchte, wie bereits erwähnt, hier in Kranichberg die Burg instand setzen und ihr Puppenhausmuseum mit rund 2500 Porzellanpuppen einrichten. Außerdem stehen noch verschiedene andere Kunstsammlungen (z. B. Haarbilder, Ballspenden) im Besitz der Familie Lehner, die sie hier präsentieren möchte. Die Räumlichkeiten der Burg eignen sich auch für Lesungen oder musikalische Darbietungen. (Information zum bestehenden Puppenhausmuseum unter www.puppenhausmuseum.at)

Mittelfristig sollen auch das Gasthaus und das Burghotel wieder ihren Betrieb aufnehmen.

Die Gemeinde freut sich, dass nach 10 Jahren „Dornröschenschlaf“ die Burg wieder zu neuem Leben erweckt und für die Öffentlichkeit zugänglich gemacht wird.

Die Marktgemeinde Kirchberg wünscht Familie Lehner viel Erfolg bei der Umsetzung ihrer Pläne und dass sie sich in Kirchberg am Wechsel auf Burg Kranichberg wohl fühlt. Über die weitere Entwicklung der Burg Kranichberg werden wir in den nächsten Gemeindeinformationen berichten.



Am 9. März wurde bei der Burg Kranichberg eine Stehendfällung von 50 riesigen Bäumen im Burggraben mithilfe eines Hubschraubers durchgeführt.

Der Burggraben liegt zwischen der sogenannten Vorburg (ursprünglich das Wirtschaftsgebäude, ausgebaut zum Hoteltrakt) und der eigentlichen Burg.

Burg Kranichberg – kurzer historischer Überblick

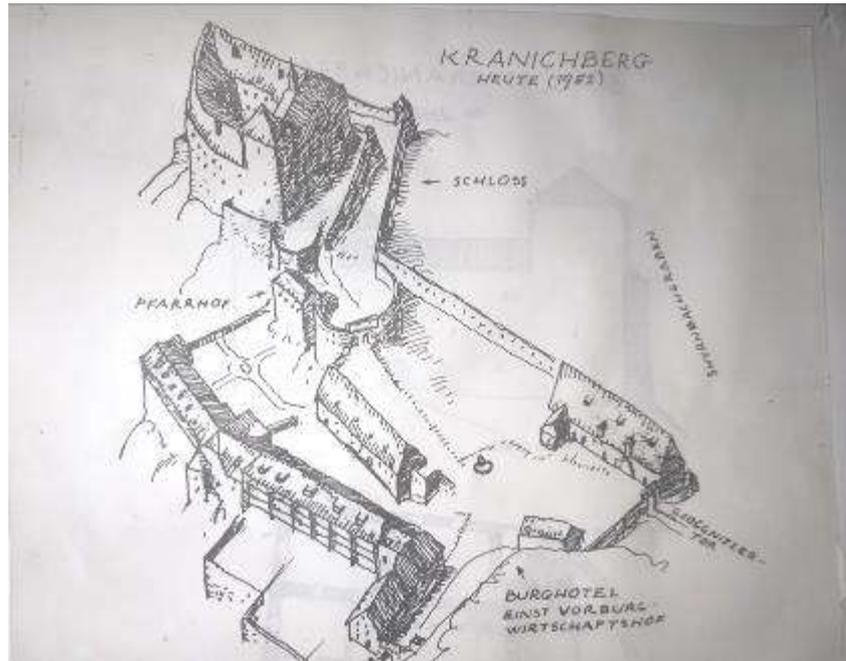
Die allererste Burg von Kranichberg ist bei der Friedhofskirche gestanden. Die heutige Philippskirche ist der ehemalige Bergfried (auch Burgfried, Turm)! Kranichberg wird in Urkunden schon 869 genannt.

Das Rittergeschlecht der Kranichberger ist um 1150 aus Bayern hierher gekommen. Um 1250 wurde auf dem vorgelagerten Felsen über dem Syhrntal eine neue Burg gebaut. Der Bergfried der alten Burg wurde zur Philippskirche umgebaut und die Kirche als Begräbnisstätte der Herren von Kranichberg verwendet.

Die Burg Kranichberg dürfte in der Zeit 1240 bis 1254 unter Hermann von Kranichberg erbaut worden sein. Der älteste Teil der Burg ist sicherlich der Bergfried, der wehrhafteste Teil jeder Burg. Der Bergfried von Kranichberg weist einen annähernd quadratischen Grundriss und bis zu 3 m dicke Mauern auf. Er liegt an der Südspitze der Hochburg, der einzigen zugänglichen Seite der Burg. An den übrigen Seiten steht die Burg auf steil abfallenden Felsen.

Zum Bergfried wurde an der westlichen Ecke der Küchenteil errichtet. Östlich befindet sich die Burgkapelle, die der Hl. Ursula geweiht ist. Ein Sakramentshäuschen ist mit 1459 datiert. Zwischen diesen Bauteilen wurden im Laufe der Jahrhunderte weitere Gebäudeteile eingefügt, die schließlich der Hochburg die heutige Erscheinungsform als vierseitige Burg mit Innenhof verliehen haben.

Die Burg Kranichberg wurde bereits 50 Jahre nach ihrer Errichtung erstmals verkauft. Anschließend wechselte sie mehrmals die Besitzer, bis sie 1480 vom Ungarn-König



Matthias Corvinus erobert und jahrelang besetzt wurde. 1491 musste sie an Kaiser Maximilian zurückgegeben werden. Von da an wurde die Burg durch Pfleger verwaltet. Im 16. und 17. Jahrhundert herrschte geschäftiges Treiben auf der Burg. Ein riesiger Meierhof mit bis zu 1400 Schafen wurde ebenso geführt, wie eine Brauerei, die erst 1884 unter anderem wegen der steigenden Konkurrenz der großen Wiener Brauereien geschlossen wurde!

1745 richtete ein verheerender Brand schwere Schäden an der Burg und den Wirtschaftsgebäuden an. Die Wiedererrichtung überstieg die Möglichkeiten des letzten Verwalters, weshalb er 1769 die Burg samt Grundbesitz an das Erzbistum Wien verkaufte. Der ausgedehnte Waldbesitz der ehemaligen Herrschaft Kranichberg (Zinswald, Molzwald,

Feistritzwald etc.) wird bis heute vom Erzbischöflichen Forstamt bewirtschaftet. Die Burg diente dem jeweiligen Erzbischof von Wien als Sommersitz. 1783 wurde die Philippskirche zur Pfarrkirche, obwohl weiterhin die Gottesdienste in der Ursulakapelle in der Burg gefeiert wurden.

Ende der 60er Jahre des 20. Jahrhunderts wurde die Burganlage vom Erzbischof an den Industriellen Henry Reichhold (später Burgherr von Feistritz) und von diesem an Dr. Johannes Hübner verkauft. Die Kirche samt Arbeiterhaus (heute Pfarrheim) wurde der Pfarrgemeinde übergeben; der Friedhof wurde 1992 von der Marktgemeinde Kirchberg übernommen.

2018 wurde die Burg samt Vorburg von Familie Lehner erworben.

Philippskirche

Der erste Gründer von Kranichberg war Heide, der zum christlichen Glauben bekehrt wurde. Da der Hl. Philippus als Bekehrer der Ungläubigen gilt, wurde ihm die Kirche geweiht. Später aber auch noch einem zweiten Heiligen, dem Hl. Christophorus. Diese Zeremonie wurde von Kardinal Christophorus Migazzi, Erzbischof von Wien, am 25. Juli 1775 in Kranichberg vorgenommen.

Mit der Geschichte von Burg und Herrschaft Kranichberg geht auch die Geschichte der Gemeinde Kranichberg einher.

1848 wurden die Grundherrschaften in Österreich aufgelöst und Gemeinden gegründet. Das ehemalige Herrschaftsgebiet entspricht dem Gebiet der heutigen Gemeinden Trattenbach, Otterthal und der Katastralgemeinde Kranichberg. Die Herrschaft Kranichberg wurde zur Gemeinde Kranichberg. 1922 wurden in Niederösterreich umfassende Gebietsveränderungen vorgenommen. Die Gemeinde Kranichberg wurde auf die drei Gemeinden Trattenbach, Otterthal und Kranichberg aufgeteilt. Kranichberg blieb bis 1967 eine selbständige Gemeinde, die sich 1968 mit übereinstimmenden Gemeinderatsbeschlüssen mit Kirchberg vereinigte.

Holzschlägerung bei der Wolfgangskirche

Im Laufe der Jahre wurde die St. Wolfgangskirche vom darunter liegenden Wald eingeschlossen.

Die schöne Aussicht auf Kirchberg ging komplett verloren. Vor mehreren Jahren durfte die Gemeinde den Bewuchs unterhalb der St. Wolfgangskirche auf dem Grundstück von KR Dir. Hans Müller entfernen, um wieder einen Ausblick von der Kirche auf den Ort zu ermöglichen. Rasch ist die freigemachte Fläche wieder zugewachsen. Im Vorjahr hat sich die Gemeinde mit dem Grundeigentümer ins Einvernehmen gesetzt, um eine dauerhafte Lösung für die Umgebung der Wolfgangskirche zu finden. Damit die Fläche dauerhaft von hohem Bewuchs freigehalten werden kann, hat Dir. Hans Müller eine Fläche von rund 2.500 m² unterhalb der Kirchenmauer an die Gemeinde verkauft.



Nach der Schlägerung ist die Befestigungsmauer gut sichtbar.

Anfang März konnten viele Bäume durch die Gemeindearbeiter gefällt werden. Auch Instandhaltungsarbeiten an der Mauer lassen sich in Zukunft viel einfacher bewerkstelligen.

Der ungewohnte Ausblick ist herrlich. Der Anblick der Kirche mit der Umfassungsmauer lässt nun dieses Wahrzeichen von Kirchberg noch größer erscheinen. Schauen Sie sich das an!

Blitzschlag und Brand 1918

gf. GR Wolfgang Riegler

Wussten Sie, dass

... die Wolfgangskirche vor 100 Jahren durch einen Blitzschlag zerstört wurde?

Am Nachmittag des 6. April 1918 zog ein schweres Gewitter mit starkem Blitzschlag auf. Ein Blitz traf den Turm und setzte die Kirche in Brand.

... nur wenige Gegenstände aus der Kirche gerettet werden konnten? Da der Kirchenbrand noch in die Zeit des 1. Weltkrieges fällt wurden neben der Feuerwehr auch russische Kriegsgefangene zur Bergung der Kircheneinrichtung herangezogen.

... sich noch im Jahr 1918, am 2. Juli, ein Bauausschuss im erzbischöflichen Palais in Wien unter Vorsitz von Kardinal Piffl konstituierte? Trotz großer wirtschaftlicher Not in diesen Kriegstagen (mancherorts auch Hungersnot) setzte sich der Bauausschuss das Ziel, die Kirche so bald wie möglich wieder zu errichten.

... durch zahlreiche Spenden und das unermüdliche Wirken von Universitätsprofessor Dr. Leopold Krebs bereits im Jahr 1925 wieder die ersten Messen in der Kirche gefeiert werden konnten?



Mit dem Erwerb dieser Schmuck-Postkarte konnte man den Wiederaufbau der Wolfgangskirche nach dem Brand unterstützen.

*Links: Univ.Prof. Dr. Leopold Krebs
Ganz links: Nachdem unter Baumeister Feichtinger die notwendigen Maurerarbeiten durchgeführt worden waren, begann 1925 Zimmermeister Brenner mit der Errichtung des Dachstuhls. Wie das Bild zeigt, wurde das Holz mit einer Seilbahn auf das Kirchendach transportiert.*



Um- und Zubau Neue Mittelschule

Der Um- und Zubau der Neuen Mittelschule (NMS) ist voll im Gang.

In der letzten Woche wurde schon mit dem Fundament für die neue Aula begonnen. Die Aula wird in den U-förmigen Schulhof eingebaut. Damit steht nun während der Bau-phase kein Lehrer-Parkplatz zur Verfügung. Der Lehrkörper der NMS muss auf die öffentlichen Parkplätze in nächster Umgebung der Schule ausweichen. Aus diesem Grund wurde kurzfristig die sogenannte Raikagasse in eine Einbahn umgewandelt, damit auch hier einige PKW abgestellt werden können. Die Einbahnregelung gilt nur solange die Bauarbeiten dies erfordern.

Mit dem Schulbau hat sich noch ein weiteres Problem ergeben: Der Fußweg zwischen Neuer Mittelschule und Volksschule musste gesperrt werden. Vorübergehend müssen die Volksschulkinder, die mit dem Linienbus kommen, über die Schulgasse zur Volksschule gehen. Diese ist aber mit dem Fahrzeugverkehr Richtung Volksschule und Kindergarten



Im Bild der Anbau für den neuen Eingang und die Zentralgarderobe. Hier ist deutlich zu erkennen, dass der Fußweg zur Volksschule nicht benützt werden kann.

bereits stark belastet. Hier ist für alle Verkehrsteilnehmer erhöhte Vorsicht geboten! Vielfach wurde vorgeschlagen und geprüft, ob nicht der Fußweg neben der Baustelle aufrechterhalten werden könnte. Leider hat sich herausgestellt, dass das viel zu

gefährlich ist und die Bauausführung des Garderobenzubaus unmöglich gemacht würde.

Die Schulgemeinde und die Marktgemeinde bitten um Verständnis und größtmögliche Aufmerksamkeit im Bereich der Schule.

„Naschpark“ in Kirchberg

GR Heidemarie Fruhmann
und Marion List

Im Herbst 2016 lud die Gemeinde Kirchberg am Wagram unsere Gemeinderäte ein, ein anderes Kirchberg kennenzulernen. Unter anderem wurde uns auch der Alchemistenpark vorgestellt.

Dieser Park ist eine essbare Landschaft, in der jeder eingeladen ist, die Früchte zu ernten. Im Alchemistenpark gibt es mehr als 200 verschiedene essbare Pflanzen, von alten Obstsorten bis zu Exoten, wie z. B. den Blauschotenstrauch und die Indianerbanane.

So entstand die Idee, auch in unserem Ort mehr essbare und alte Obstsorten zu pflanzen, damit diese nicht in Vergessenheit geraten.

Auf der Suche nach einem geeignetem Platz bot sich der Park gegenüber Dr. Schildhammer an.

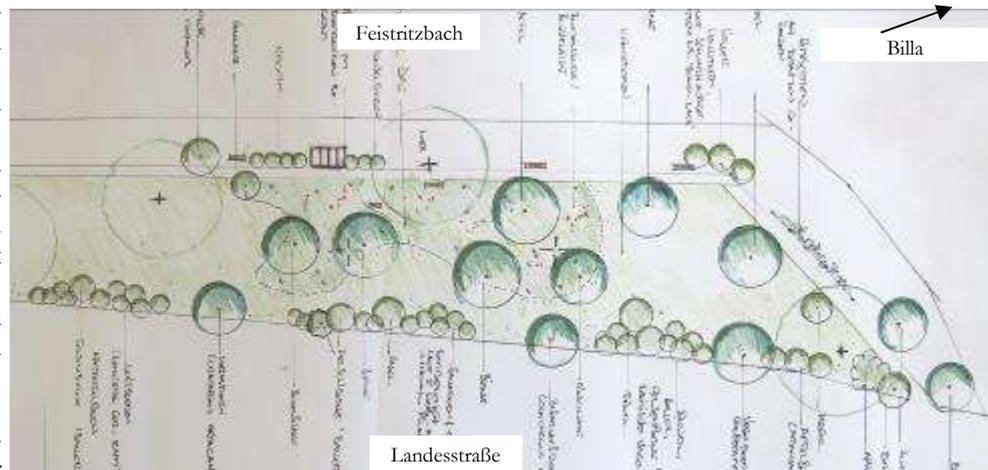
Dieser Park hat eine wunderschöne Aussicht zur Wolfgangskirche, wird

aber leider sehr wenig genutzt. Um ihn einladender und gemütlicher zu gestalten, ist eine Staudenabgrenzung zur Straße geplant. Weiters wird die Blumenwiese, die wir schon letztes Jahr angelegt haben, erweitert und es werden alte Baumsorten sowie Beerensträucher gepflanzt.

Eine attraktive und lebendige Gestal-

tung des öffentlichen Raumes sowie das Ernten und das Verwerten des Obstes - dazu sind alle herzlich eingeladen - sollen das soziale Leben in unserem Ort fördern.

Wir hoffen, dass wir viele Gemeindeglieder beim Obst-Naschen in unserem Naschpark antreffen werden!



Damit dieser „Naschpark“ angelegt werden kann, mussten einige Bäume gefällt werden.

Müllabfuhr

Wir weisen darauf hin, dass am Müllabfuhrtag die Müllbehälter (Tonnen, Container, Säcke) bereits ab 6.00 Uhr früh am Straßenrand abgestellt sein müssen.

In letzter Zeit kommt es immer öfter vor, dass die Müllgefäße zu spät an die Straße gestellt werden. Viele Gemeindebürger melden sich dann am Gemeindeamt und bitten, den Müll noch abzuholen. Der Müllwagen wird noch einmal vorbeigeschickt! Leider ist das so häufig geworden, dass der große LKW dann kreuz und quer durch Kirchberg fahren muss!

Das ist weder umweltfreundlich noch wirtschaftlich. Daher muss ab sofort wieder konsequent der Müllbehälter ab 6.00 Uhr bereitstehen. Sonst wird der Müll erst bei der nächsten Abfuhr mitgenommen. Sollte eine Zwischenlagerung im eigenen Bereich nicht möglich sein, bieten wir den Hausbesitzern an, die Müllsäcke im Bauhof vorbeizubringen.

Ausschreibung von Ausbildungsplätzen für Polizistinnen und Polizisten

Von der Landespolizeidirektion Niederösterreich ist beabsichtigt, im Jahr 2018 Frauen und Männer für den Polizeidienst aufzunehmen. Die Ausbildung dauert zwei Jahre.

Die Ausbildungsplätze werden ausgeschrieben.

Nähere Informationen über Voraussetzungen, Auswahlverfahren und Bewerbung finden Sie auf der Homepage der Landespolizeidirektion Niederösterreich: www.polizei.gv.at/noe/

**Shiatsu mit Monika Gansterer
Nageldesign bei Monika Ferschitz**

Wir sind übersiedelt! Ab sofort finden Sie uns im neuen Lokal in Markt 39 - früher Firma kechit.

Unsere Telefonnummern bleiben unverändert, siehe auch Veranstaltungskalender - Regelmäßiges.

Osterfeuer

Das Verbrennen biogener Abfälle (Baumschnitt, Laub, Grasschnitt, ...) im Hausgartenbereich ist verboten!

Eine Ausnahmeregelung gilt nur für Osterfeuer, die im Zeitraum zwischen Sonnenuntergang am Karsamstag und Sonnenaufgang am Ostermontag abgebrannt werden dürfen. Keinesfalls dürfen dabei Müll, behandeltes Holz oder Kunststoffe verbrannt werden.

Kompostaktion

Die Marktgemeinde Kirchberg stellt ihren GemeindebürgerInnen auch 2018 wieder **GRATIS** Komposterde zur Verfügung.

Ab sofort können Sie die Erde vom Liftparkplatz in Haushaltsmengen abholen.

Die Komposterde entspricht der Qualitätsklasse A lt. Bundesgesetz und darf im Hobbygarten jährlich mit einer Aufbringungsmenge von 10 l/m² verwendet werden. Bei Pflanzungen wird ein Komposterdeanteil von max. 40 % empfohlen.

**Informationsabend „Wärme aus der Region“
12. April 2018, 19.00 Uhr, Gasthof Baumgartner, Aspang**

Installateure, Rauchfangkehrer, Industrie und Brennstoff-Lieferanten informieren über günstiges und sicheres Heizen.

Statistik Austria - SILC-Erhebung

Im Auftrag des Bundesministeriums für Arbeit, Soziales und Konsumentenschutz wird derzeit die Erhebung SILC (Statistics on Income and Living Conditions/Statistiken über Einkommen und Lebensbedingungen) durchgeführt. Diese Statistik ist die Basis für viele sozialpolitische Entscheidungen.

Nach dem Zufallsprinzip werden Haushalte in ganz Österreich ausgewählt. Diese werden schriftlich informiert. Von März bis Juli 2018 nehmen entsprechend ausgewiesene Personen mit den Haushalten Kontakt auf und vereinbaren einen Termin für die Befragung. Die Befragung erstreckt sich über vier aufeinanderfolgende Jahre. In den Folgejahren kann die Befragung auch telefonisch erfolgen. Als Dankeschön erhalten die befragten Haushalte einen Einkaufsgutschein über 15,- Euro.

Die persönlichen Angaben unterliegen der absoluten statistischen Geheimhaltung und dem Datenschutz.

Im Voraus herzlichen Dank für Ihre Mitarbeit! Weitere Informationen zu SILC erhalten Sie unter:

Statistik Austria

Guglgasse 13

1110 Wien

Tel.: 01/711 28 8338 (werktags Mo-Fr 8:00-17:00 Uhr)

E-Mail: silc@statistik.gv.at

Internet: www.statistik.at/silcinfo

kurz notiert

kurz notiert

kurz notiert

Neu: Offener Bücherschrank

Der Gemeinderat hat über Antrag der SPÖ beschlossen, im Erdgeschoß im Eingangsbereich des Gemeindeamtes einen „offenen Bücherschrank“ aufzustellen.

Geben und Nehmen ist das Prinzip dieses offenen Bücherschranks. Gebrauchte Bücher können zu den Öffnungszeiten der Gemeinde (Montag bis Freitag von 8.00 bis 16.00 Uhr) hineingestellt und kostenlos entnommen werden. Alle sind eingeladen, das Lese- und Tauschangebot zu nützen.



Freibaderöffnung am 31. Mai 2018



FREIBADERÖFFNUNG
31. Mai 2018, Fronleichnam
13.00 Uhr

Öffnungszeiten bei Schönwetter

Juni:

Mo bis Fr: 13.00 - 19.00 Uhr

Sa, So, Feiertag: 9.00 - 19.00 Uhr

Juli und August täglich
9.00 bis 19.00 Uhr

**In der Sommersaison 2018 führen
Christine und Josef Wetzelberger
wieder das Buffet im Freibad.**

Spielplatzfest am 5. Mai 2018



Der Ausschuss für Generationen organisiert auch heuer wieder ein Spielplatzfest.

5. Mai 2018, 14.30 Uhr

Für Unterhaltung und
Verpflegung ist
gesorgt!



Eheschließungen:



Ing. Attila **Schreck**, Otterthal - Susanne **Köhbach**, Otterthal
 Christopher **Pausch**, Wimpassing - Petra **Kogelbauer**, Kirchberg
 Michael **Nagl**, Grimmenstein - Andrea **Lechner**, Grimmenstein
 Gerhard **Wolf**, Kirchberg - Ljubica **Šantor**, Kirchberg
 Hans-Peter **Nowy**, Feistritz - Katja **Hofstetter**, Feistritz
 Siefried **Rataj**, Feistritz - Eleonora **Pöllinger**, Feistritz

Todesfälle Dezember 2017 bis März 2018

Caslavsky Franz
Pflegeheim

Edler Anna

Ehrenhöfer Christine
Pflegeheim

Haider Christine
Trattenbach

Windisch Johanna
Pflegeheim

Heiss Peter
Feistritz

Vollnhöfer Alexander
Brand-Laaben

Steinkellner Johann

Umhack Justina
Raach

Kastner Rudolf
Pflegeheim

Schöngrundner Walter
Trattenbach

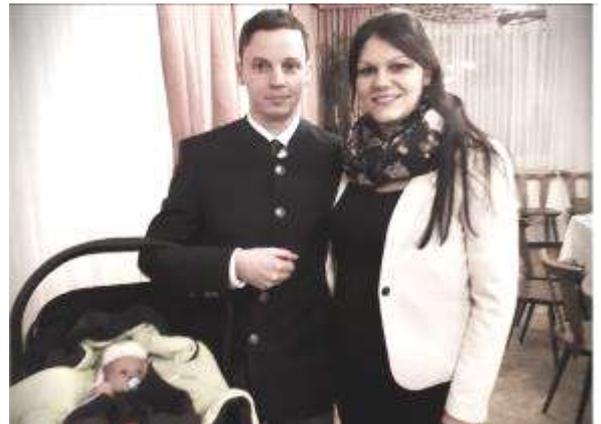
Beck Ernst

Jansohn Helene

Wir begrüßen als Gemeindemitglieder:



Wir gratulieren Kristina und Roland Resch zur kleinen Johanna



Julia Schabauer und Franz Schmoiger sind stolz auf ihren Felix



Barbara Glatz und Josef Höller sind stolz auf Josef junior



Margarete und Mag. Markus Biffl freuen sich mit Charlotte und Ferdinand über Neuankömmling Ludwig

Wir gratulieren zum Nachwuchs, die Fotos folgen in der nächsten Ausgabe:

*Jeanine und Andreas Aigner zu Elina
 Elisabeth Picher und Benjamin Fridl zu Annika
 Nadja und Florian Prober zu Mathias*

*Birgit und Christian Miletzky zu Alma
 Marlene Roch und Roman Schwendt zu Leonard*

Geburtstage



Aloisia Kogelbauer und Josefa Ferstl begingen im SeneCura ihren 95. Geburtstag, herzlichen Glückwunsch!



Franzsika Berger und Maria Sarközi gratulieren wir zum 90. Geburtstag, sie feierten im SeneCura Pflegeheim.



Rosa Berger und Anna Zittl gratulieren wir zum 80. Geburtstag.

Alles Gute zum 80. Geburtstag wünschen wir auch Christine Kronaus und Hildegard Lechner (Pflegeheim).

Ehejubiläen



Dr. Ilse und Mag. Wolfgang Rank sowie Maria und Bernhard Moser gratulieren wir herzlich zur Goldenen Hochzeit.



Zur Goldenen Hochzeit gratulieren wir auch Ingrid und Peter Gruber.



Ihre Diamantene Hochzeit begingen Leopoldine und Karl Müller, herzlichen Glückwunsch!

Kirchberg am Wechsel Veranstaltungskalender April bis Juni 2018

April				
So.	01.04.	10.00 h	Osterhochamt mit Kirchenchor und Kirchenmusik in der Pfarrkirche	Pfarre Kirchberg
Do.	05.04.	15.00 h	Senioren-Nachmittag im GH „Ödenhof“, Fam. Gruber SchülerInnen der Musikschule Kirchberg werden singen und musizieren	Seniorenbund Kirchberg
Do.	05.04.	18.30 h	Infovortrag Klik-Kurs , klingende Kommunikation mit Kindern, Klang- und Achtsamkeitserlebnisse, Anmeldung unter: familie@ekiz-pakima.at	Pakima www.ekiz-pakima.at
Sa.	07.04.	13.30 h	Flurreinigung	Gemeinde Kirchberg
So.	08.04.	14.00 h	Führung in der Wolfgangskirche	
Mi.	11.04.	14.30-15.30 h	Klik-Kurs , Kursstart für Kinder ab 6 Jahren mit Gabriele Schauer, Anmeldung unter: familie@ekiz-pakima.at , oder Tel. 0681/010404833	Pakima www.ekiz-pakima.at
Mi.	11.04.	18.30 h	Bringe deine Emotionen in Balance mit ätherischen Ölen , mit Mag. Daniela Hudribusch und Ida Björkhagen, Anmeldung: familie@ekiz-pakima.at	Pakima www.ekiz-pakima.at
Do.	12.04.		Tagesfahrt ins Burgenland : Apfeldorf Kukmirn, Freilichtmuseum Gerersdorf, Abschluss beim Heurigen, Abfahrt: 08.00 Uhr in Kirchberg, Anmeldung bei der Obfrau, Agathe Gansterer, Tel. 23632	Seniorenbund Kirchberg
Sa.	14.04.	10.00 h 11.30 h 13.30 h	Stammtischführung „2 Kriegsdenkmäler“ (Hauptplatz) mit Gerhard Ungersböck Kulinarischer Stammtisch Großer Stammtisch in GH „Grüner Baum“	Kirchberg daham
Sa.	14.04.	16.30 h	Heimspiel Kirchberg - Weissenbach	USV Raika Kirchberg
Sa.	14.04.	19.30 h	Wurscht und Wichtig , Klima-Energie-Kabarett mit Linhart & Bauernfeind in der Volksschule Kirchberg	Pfarre Kirchberg
Mo.-Sa.	16.04.-21.04.	10.00 h 13.00 h	Ikonenmalkurs mit Christine Bachmann, Anmeldung unter office@kloster-kirchberg.at , oder Tel. 02641/6275 oder 0664/73451434	Kloster Kirchberg
Do.	19.04.		Business Hike mit Felix Gottwald, nähere Infos unter: www.businesshike.at	Denkschritt
Fr.	20.04.	19.00 h	BürgerInnenversammlung „Neuer Hauptplatz“	Dr. Norbert Bauer Mag. Johann Wiedner
Sa.	21.04.	09.30 h	Firmung mit Bischofsvikar P. Petrus Hübner in der Pfarrkirche	Pfarre Kirchberg
So.	22.04.	17.00 h	Der Klang der Liebe - Liebeslieder auf Zeitreise , die Kirchenchöre Thernberg und Kirchberg laden zu einem Konzert in der Volksschule Kirchberg, für das leibliche Wohl ist gesorgt, Eintritt: freie Spenden	Kirchenchor Kirchberg
Mo.-Do.	23.04.-26.04.		4-Tagesfahrt nach Venedig , Murano, Triest, Schloss Miramare, Villen auf dem Brentakanal, Anmeldung bei Gini Kammel, Tel. 6944	Seniorenbund Kirchberg
Mi.	25.04.	18.30 h	Fachvortrag - Kinderkrankheiten harmlos oder gefährlich , mit Dr. Karl Wagner, Anmeldung: familie@ekiz-pakima.at oder Tel. 0681/10404833	Pakima www.ekiz-pakima.at
Sa.	28.04.		Maimusik - Grabenpartie	Musikverein Kirchberg
Sa.	28.04.	09.00-13.00 h	Bauernmarkt mit Pflanzenbasar im Pilippgarten	Projektgruppe Bauernmarkt
Sa.	28.04.	09.30 h	Firmung mit Abt Gerhard Rechberger in der Pfarrkirche	Pfarre Kirchberg
Sa.	28.04.	16.30 h	Heimspiel Kirchberg - Grimmenstein	USV Raika Kirchberg
So.	29.04.	09.00 h	Kirtag in Kranichberg , Festmesse und Frühschoppen im Pfarrheim	
So.	29.04.	15.30 h	Hausmusik- und Sängertreffen im GH „St. Wolfgang“	Heidi Pirkopf 02641/2244
Mai				
Di.	01.05.		Maimusik - Kirchberg	Musikverein Kirchberg
Do.	03.05.	15.00 h	Senioren-Nachmittag in der „Wechsel-Lounge“ in St. Corona/Unternberg	Seniorenbund Kirchberg
Fr.	04.05.	19.00 h	Konzert zum „Tag der Musikschulen“ - „Musik macht Freu(n)de“	Musikschule
Sa.	05.05.	13.30 h 19.30 h	Jubiläum Hermannshöhle , Festakt, historische Führung durch die Höhle Feierliche Abendveranstaltung im GH „1000-jährige Linde“	Hermannshöhlen- Forschungs-Verein
Sa.	05.05.	14.30 h	Spielplatzfest	Gemeinde Kirchberg
So.	06.05.	09.30-16.30 h	Tag der offenen Tür in der Hermannshöhle, durchgehend Führungen	Hermannshöhlen- Forschungs-Verein
So.	06.05.	10.00 h	Florianitag mit Festmesse anschließend Frühschoppen mit der Gentleman.m.u.s.i	Feuerwehr Kirchberg
Mi.	09.05.	15.00 h	BilderBuchKino mit Barbara Mayer - Der Regenbogenfisch Anmeldung: familie@ekiz-pakima.at oder Tel. 0681/10404833	Pakima www.ekiz-pakima.at
Do.	10.05.	10.00 h	Erstkommunion in der Pfarrkirche	Pfarre Kirchberg
Sa.	12.05.		Pakima Sommerfest im Cowerk	Pakima www.ekiz-pakima.at
Sa.	12.05.	16.30 h	Heimspiel Kirchberg - Hirschwang	USV Raika Kirchberg

So.	13.05.	14.00 h	Führung in der Wolfgangskirche		
Mo.	14.05.		Wissen zum Anfassen - Detektive im Einsatz 14.45-15.45 h Kindergartenkinder, 16.30-18.00 h VS-Kinder - Achtung: begrenzte Teilnehmerzahl! Anmeldung: familie@ekiz-pakima.at oder unter Tel. 0681/10404833		Pakima www.ekiz-pakima.at
Do.	17.05.		Muttertags-Tagesfahrt ins Mostviertel , Wildalpen, Gottesdienst in der Barbarakirche, Führung im Museum der „II. Hochquellenwasserleitung“ Abfahrt: 08.00 Uhr, Anmeldung bei der Obfrau Agathe Gansterer, Tel. 23632		Seniorenbund Kirchberg
Sa.	19.05.	16.00 h	Maiandacht bei der Fleischhackerkapelle mit dem MV Kirchberg		Seniorenbund Kirchberg
Mi.- Di.	23.05.- 29.05.		Yoga und Meditation mit Ursula Lyon, Beginn: 18.00 Uhr, Ende: 13.00 Uhr Anmeldung: Tel. 0699/19234367 oder ursula.lyon@chello.at		Kloster Kirchberg 02641/6275
Fr.	25.05.	18.30 h	Sa. 26.06. 12.00 h	Konzert der KandidatInnen der Übertrittsprüfung	Musikschule
Sa.	26.05.	14.00 h	Blutspendeaktion im Feuerwehrhaus		Feuerwehr Kirchberg
Sa.	26.05.	17.00 h	Heimspiel Kirchberg - Pitten		USV Raika Kirchberg
So.	27.05.		Festmesse in der Wolfgangskirche mit Harfenmusik		Pfarrkirche Kirchberg
Mo.	28.05.	15.00 - 17.00 h	Zeichenworkshop für Kinder ab 6 Jahren mit Isabella Scherabon, Anmeldung: familie@ekiz-pakima.at oder Tel. 0681/10404833		Pakima www.ekiz-pakima.at
Do.	31.05.	13.00 h	Freibaderöffnung		Gemeinde Kirchberg
Juni					
Sa.	02.06.	14.00 h 14.30 h	Pfadfinder Heuriger beim Pfadfinderheim, Spielefest, Lagerfeuer, Musik Pfadfindergilde - Spezialführung in der Wolfgangskirche		Pfadfinder Kirchberg Pfadfindergilde
Sa.	02.06.	14.00 h	Berglauf auf die Kernstockwarte , nähere Infos unter: www.kirchbergsport.at		Kirchbergsport
Sa.	02.06.	16.00 h	Heimspiel Kirchberg - Leobersdorf		USV Raika Kirchberg
So.	03.06.	09.00 h	Flohmarkt im Pilippgarten , bei Schlechtwetter im GH „1000-jährige Linde“ Tischreservierung bei Heidi Fruhmann, Tel. 0650/4310994		Gemeinde Kirchberg
Do.	07.06.		Tagesfahrt nach Obergrafendorf - Fa. Styx (Naturprodukte, Schokoladen...), Nachmittag: Besichtigung der Alt-/Barockstadt St. Pölten mit Führung. Abfahrt: 08.00 Uhr, Anmeldung bei der Obfrau, Agathe Gansterer, Tel. 23632		Seniorenbund Kirchberg
Fr.- So.	08.06.- 10.06.		Meditative Tanztage mit Ulli Bixa, Beginn: 18.00 h, Ende: 13.00 h Anmeldung: office@kloster-kirchberg.at		Kloster Kirchberg 02641/6275
Fr.	08.06.	18.30 h	Musikpreis der Musikschule , Konzert - Preisverleihung		Musikschule
Sa.	09.06.	13.00 h	Abschnittsfeuerwehrleistungsbewerb AFKDO Aspang am Sportplatz Kirchberg		Feuerwehr Kirchberg
So.	10.06.	09.00 h	6. Frauenlauf , Start im Park, Ziel: im Gastgarten GH „St. Wolfgang“		
So.	10.06.	14.00 h	Führung in der Wolfgangskirche		
Mo.- Sa.	11.06.- 16.06.		6-Tagesreise nach Südpolen (Krakau-Premysl) und Lemberg , Reise mit dem Gerberhaus, Anmeldung bei Eduard Deimel, Tel. 0650/5150549		NÖ Seniorenbund Teilbezirk Aspang
Sa. So.	16.06. 17.06.	14.00 h 10.00 h	Sportplatzfest Feldmesse anschließend Frühschoppen		USV Raika Kirchberg
Mi.	20.06.	15.00 h	Sommer- und Jubiläumsfest , anlässlich der 40-Jahr Feier des Seniorenbundes Kirchberg, im Paradiesgartl Hotel „Molzbachhof“		Seniorenbund Kirchberg
Do.	21.06.	18.30 h	Sonnwendfeier im Paradiesgartl Hotel „Molzbachhof“, Fam. Pichler		Hotel Molzbachhof 02641/2203
Fr.	22.06.		Landes-Radwandertag in Röschitz (Waldviertel) - Landesveranstaltung Anmeldung bei Eduard Deimel, Tel. 0650/5150549		Seniorenbund NÖ
Fr.- Sa.	29.06.- 30.06.		24. Kirchberger Moto Guzzi Treffen im MAMAS/Salett, Live-Bands, Grill, Lagerfeuer, Rahmenprogramm, Gratis-Probefahrten mit den neuesten Moto Guzzi Modellen, Präsentationsfahrt und vieles mehr, freier Eintritt		Moto Guzzi Kirchberg www.guzzi.at
Kulinarisches					
So.- Sa.	01.04.- 30.06.		Mostheuriger im GH „Pyhrahof“, Pyhra 11		Familie Reinharter 02662/8305
So.- So.	01.04.- 15.04.		Steakspezialitäten im GH „Pyhrahof“, Pyhra 11		Familie Reinharter 02662/8305
Sa.- So.	07.04.- 08.04.		05.05.- 06.05.	Stelzenwochenende im GH „St. Wolfgang“	Heidi Pirkopf 02641/2244
Sa.	07.04.	19.00 h	Koreanisches Buffet , ein kulinarischer Abend mit Won-Kyong Wolf im GH „Stiegenwirt“, Reservierung ist erforderlich		Eva Dreitler 02641/2305
Do.- Mi.	12.04.- 02.05.		Bärlauch – der wilde Knoblauch in seinen Varianten im GH „St. Wolfgang“		Heidi Pirkopf 02641/2244
Sa.	21.04.	18.30 h	Cook the Gart'l Tapas eine Menüreise in 10 Gängen im Hotel „Molzbachhof“, Tischreservierung erbeten		Hotel Molzbachhof 02641/2203
Sa.- So.	21.04.- 06.05.		Faschierte Gaumenfreuden im GH „Pyhrahof“, Pyhra 11		Familie Reinharter 02662/8305
Fr.- Mi.	27.04.- 02.05.		Mostheuriger Fam. Riegler, Alptal 2		Familie Riegler 02641/8784
Fr.- So.	27.04.- 27.05.		Frühlingsbiertage im GH „Grüner Baum“, 3 Sorten Bier frisch vom Fass und dazu a guade Bierjaus'n. Mit Bierpass gibt's jedes 6. Krügerl gratis		Familie Donhauser 02641/2254

Di.-Sa.	01.05.-30.06.		Frische steirische Backenderl im GH „Steyersberger Schwaig“ Jedes Wochenende nach Vorbestellung. Mail: schwaig@steyersberger.at				Steyersberger Schwaig 0664/3760711
Do.-Mi.	03.05.-06.06.		Spargelvariationen sowie Feines vom Maibock im GH „St. Wolfgang“				Heidi Pirkopf 02641/2244
Fr.-So.	04.05.-06.05.		10.05.-13.05.	18.05.-21.05.	25.05.-27.05.	31.05.-03.06.	Spargespezialitäten im GH „Stiegenwirt“ Eva Dreitler 02641/2305
So.	13.05.		Muttertagsmenüs im GH „St. Wolfgang“				Heidi Pirkopf 02641/2244
So.	13.05.		Muttertagspezialitäten im GH „Stiegenwirt“, Reservierung erforderlich				Eva Dreitler 02641/2305
Sa.-So.	19.05.-27.05.		Hendlspezialitäten im GH „Pyrahof“, Pyhra 11				Familie Reinharter 02662/8305
Mi.-So.	30.05.-03.06.		Mostheuriger Fam. Leopold, Alpental 6				Familie Leopold 02641/8914
Do.	07.06.		Sommergerichte: Salate und Schnitzelvariationen im GH „St. Wolfgang“				Heidi Pirkopf 02641/2244
Sa.	23.06.		Grillabend im GH „St. Wolfgang“				Heidi Pirkopf 02641/2244
So.	24.06.		Grillfrühschoppen mit dem MV Kirchberg im GH „St. Wolfgang“				Heidi Pirkopf 02641/2244
Do.-So.	28.06.-08.07.		Mostheuriger Fam. Prober, Greuth 16				Familie Prober 02662/8297

Alle Vereine und Veranstalter sind herzlich eingeladen, sich auf der Homepage www.kirchberg-am-wechsel.at zu präsentieren. Nutzen Sie diese kostenlose Präsentationsmöglichkeit im Ausmaß einer ganzen Seite mit Text, Bild und mit Ihrem Logo. Selbstverständlich mit allen persönlichen Angaben, wie Adresse, E-mail, Kontaktpersonen und eigener Homepage. Das System vergibt Ihre ganz persönliche Log-in-Nummer, sodass Sie jederzeit selbst wieder Ihre Angaben aktualisieren können. Bei Fragen wenden Sie sich bitte an das Gemeindeamt
Tel.: 02641/2226 15.

Regelmäßiges			
Die Veranstaltungen in den Schulturnsälen finden NUR an SCHULTAGEN statt!			
DAMENTURNEN	Mi. von 19.30 h - 21.00 h im Turnsaal der NMS, mit Fr. Grete Gansterer, Tel.: 02641/2113	SHAPE DANCE MC	Mo. 19.00 h - 20.00 h im Turnsaal der VS Kirchberg mit Fr. Cornelia Hötsch, Tel.: 0650/2404326
AYURVEDAYOGA	Do. 19.30 h - 21.00 h im Turnsaal der VS Kirchberg, mit Hr. Gerald Dienbauer, Tel.: 0650/8500192	WIRBELSÄULEN GYMNASTIK	Mi. 18.30 h - 19.30 h im Turnsaal der VS Kirchberg mit Fr. Mag. Eva Lauf, Tel.: 0664/3775405
ENTSPANNEN & LOSLASSEN	Elisabeth Lackner, Tratten 309, Tel.: 0664/3964312 www.klangschalen.businesscard.at	HEILMASSAGE	Melanie Riegler, Markt 111, Terminvereinbarung: Tel.: 0676/6415425
CRANIO SACRALE OMNIPATHIE für Mensch und Tier	Brigitte Waidhofer, Markt 342, Terminvereinbarung: Tel.: 0650/5617470	HEILMASSAGE	Marion Spreitzhofer, Tratten 10, Terminvereinbarung: Tel.: 0676/6269161
WIRBELSÄULEN-BEHANDLUNG nach Dorn-Breuss	Mathilde Mohl, Molz 144, Terminvereinbarung: Tel.: 0676/9513818	HEILMASSAGE	Wolfgang Brenner, Markt 117, Terminvereinbarung: Tel.: 0664/4856421
KANGATRaining	Mi. 10.15 h - 11.15 h mit Jessica Sucher, Infos unter familie@ekiz-pakima.at	HEILMASSAGE	Andrea Maaswinkel-Morgenbesser, Markt 117, Terminvereinbarung: Tel.: 0650/8216412
PHYSIOTHERAPIE & MEDIZINISCHE MASSAGE	Eyad Al-Ramahi und Jammali Amine, Markt 390 (SeneCura Pflegeheim), Termine nach tel. Vereinbarung, Tel.: 0699/18968471	ENERGETISCHE OSTEOPATHIE	Otto Stagl, Markt 117, Termine nach tel. Vereinbarung, Tel.: 0650/8216412
SPRECHSTUNDE FÜR PFLEGENDE ANGEHÖRIGE	Mo. - Fr. 09.00 h - 12.00 h in der Sozialstation der Caritas, Markt 316 Tel.: 0664/5483916	KOSMETIK & FUSSPFLEGE	Eva Wiedner, Markt 117, Terminvereinbarung: Tel.: 02641/6904
NAGELSTUDIO	Romana Köck, Au 103/2, Terminvereinbarung von 09.00 h - 21.00 h, Tel.: 0664/9194120	SHIATSU	Marion Gansterer, Markt 39 Tel.: 0699/16691296 oder unter www.marion-shiatsu.at
LEBENS- & RAUMDESIGN Channoine IN-VITA-POINT	Brigitte Kowar, St. Wolfgang 95, www.brigittekowar.at Mail: info@brigittekowar.at Tel.: 0650/7819169, Terminvereinbarung	NAGELDESIGN	Monika Ferschitz, Markt 39, Terminvereinbarung: Tel.: 0676/7136292
MENTALTRAINING, Kinder- u. Jugendcoach nach Birkenbihl, Kinesiologie	Monika Kronaus, Au 126 www.positive-sense.at Mail: mokro@aon.at Tel.: 0676/7066499	GEWUSEL	Mi. 09.00 h - 10.00 h, mit Babsi Hirner, Babys u. Kleinkinder bis 24 Monate mit Begleitperson, www.ekiz-pakima.at
BERATUNG COACHING MEDIATION	Heidemaria Secco, Termin nach tel. Vereinbarung, Tel.: 0676/9611925, hsecco@per-spektiven.at , www.per-spektiven.at	HERMANNSHÖHLE	Abenteuerführungen in der Hermannshöhle gegen Voranmeldung ab Anfang April täglich möglich. www.hermannshoehle.at

SAUNAINSEL	Info: Rezeption Hotel „Molzbachhof“, Fam. Pichler, Tel.: 02641/2203	TAGE DER STILLE	Kloster Kirchberg, Anmeldung: Tel.: 02641/6275 oder E-Mail: office@kloster-kirchberg.at
KIRCHBERGSPORT	Verschiedene Veranstaltungen für Jung & Alt siehe Schaukästen Sport Tauchner u. GH „Stiegenwirt“ und auf www.kirchbersport.at	RC-DRAHTESEL	Jeden Sonntag gemeinsame Radrunde Gruppe I: 70-100 km, Gruppe II: 50-70 km Nähere Infos: im Schaukasten und unter www.rcdrahtesel.at
SCHÜTZENVEREIN	Do. 18.00 h - 22.00 h Schützenabend (Luftgewehr und Pistole) im Schützenhaus, bzw. nach Vereinbarung	SCHI- U. SPORTUNION TERMINE	Aushang im Schaukasten bzw. www.sportkirchberg.info
AUSSTELLUNG	„Wittgenstein - Wirklichkeit und Mythos“ in der Galerie des Gemeindehauses	SCHACHCLUB	Fr. um 19.00 h im GH „Stiegenwirt“, Fam. Dreitler, Tel.: 02641/2305. Info unter www.stiegen-wirt.com .
PFARRBÜCHEREI	Jeden 1., 3. und 5. Sonntag von 08.30 h - 11.30 h; jeden Samstag vor dem 2. und 4. Sonntag von 17.00 h - 18.00 h; jeden 1. Freitag von 15.00 h - 17.00 h	OFFENER BÜCHERSCHRANK	Mo. - Fr. 08.00 h - 16.00 h, Gemeindeamt - Eingangsbereich
GH „ST. WOLFGANG“	Genussvoll und bequem zu Hause essen mit unserem „Essen auf Räder“-Service für alle, die nicht selber kochen können oder wollen, vor allem auch für hilfsbedürftige oder kranke BürgerInnen (kurzzeitig oder auch längerfristig), Informationen und Bestellungen im GH „St. Wolfgang“, Heidi Pirkopf, Tel.: 02641/2244	MEIN COMPUTER	Ich unterstütze Sie im Umgang mit Ihrem Computer: Grundlagen erlernen und auffrischen, Internet und sonstige Programme nutzen. Ganz nach Ihren Bedürfnissen bei Ihnen zu Hause. Fragen und Terminwünsche bei Mag. Martin Soneira: Tel.: 0676/7088379 von Mo. - Fr. 09.00 h - 18.00 h
GH „RAMSWIRT“	Bauernmarkt mit Produkten aus eigener Landwirtschaft, Fam. Pichler, Tel.: 02641/6949	GH „1000-JÄHRIGE LINDE“	täglich frische Pizza auch zum Mitnehmen, Fam. Henrich, Tel.: 02641/2253
EUROPAMOSTSTADL® Johann Gansterer Ofenbach 11	Ab Hof Verkauf von ausgezeichneten Edelbränden und Likören. Jederzeit - bitte um telefonische Voranmeldung, Tel.: 02641/2351 oder 0676/450 83 39	HOTEL „MOLZBACHHOF“	"Keine Lust zu Kochen?" Wir liefern Ihnen das Mittagsmenü gerne nach Hause, Hotel „Molzbachhof“, Fam. Pichler, Tel.: 02641/2203
GH „STIEGENWIRT“	Da wir auf regionale Küche großen Wert legen, bieten wir eine wöchentlich wechselnde Karte, die Sie auf unserer HP, sowie auf Facebook finden. Alle Speisen zum Mitnehmen.	SALETTL MAMAS	Öffnungszeiten: Mi. - Sa. ab 17.00 h Öffnungszeiten: Fr. + Sa. ab 21.00 h

Der nächste Veranstaltungskalender für Juli bis September 2018 erscheint Ende Juni. **Teilen Sie bitte geplante Veranstaltungen bis Anfang Juni** dem Tourismusbüro, Tel.: 02641/2460, oder dem Gemeindeamt, Tel.: 02641/2226, mit. Worüber Sie uns nichts mitteilen, darüber können wir nicht informieren.

Für die Gemeinden Aspang Markt, Aspangberg- St. Peter, Kirchberg am Wechsel und Mönichkirchen					
ACHTUNG NEUE DIENSTZEITEN	April	Arzt	Apotheke	ÄRZTE	
im Bereitschaftsdienst	1. u. 2.	Dr. Dvorak	Aspang	Dr. Günter FABITS	
an Wochenenden und Feiertagen:	7. u. 8.	Dr. Friedl	Kirchberg	Kirchberg, Markt 63	02641/ 6989
von 7.00 bis 19.00 Uhr	14. u. 15.	Dr. Fabits	Kirchberg	Dr. Sabine FRIEDL-EISENHUBER	
	21. u. 22.	Dr. Rieck	Kirchberg	Kirchberg, Markt 114/2	02641/ 21021
Ärztenuotruf 141	28. u. 29.	Dr. Untersalmb.	Aspang	Dr. Alois RIECK	
Telefonseelsorge 142	Mai	Arzt	Apotheke	Dr. Martina DVORAK	
Kinder- u. Jugend -Telefonhilfe:	1.	Dr. Dvorak	Aspang	Aspang, Wechselstr. 1a	02642/ 52511
Rat auf Draht: 147	5. u. 6.	Dr. Dvorak	Aspang	Dr. Mario UNTERSALMBERGER	
Vergiftungszentrale: 01/406 43 43	10.	Dr. Friedl	Kirchberg	Mönichkirchen 18	02649 / 20912
Notruf Polizei 133	12. u. 13.	Dr. Untersalmb.	Aspang	ZAHNÄRZTE	
Notruf Feuerwehr 122	19. u. 20.	Dr. Fabits	Kirchberg	Dr. Barbara WANKE	
Notruf Rettung 144	21.	Dr. Untersalmb.	Aspang	Kirchberg, Markt 113	02641/21048
Wenn Sie einen Notruf melden:	26. u. 27.	Dr. Rieck	Kirchberg	TIERÄRZTE	
Ihr Name, Adresse und Telefonnummer,	31.	Dr. Dvorak	Aspang	Mag. Gerhard QUINZ	
von wo Sie anrufen; Was ist wo, wann und				Kirchberg, Markt 350	02641 / 6148
wie passiert. Wieviele Verletzte oder	Juni	Arzt	Apotheke	Dr. Gerhard GEYER	
Erkrankte gibt es.	2. u. 3.	Dr. Dvorak	Aspang	Aspang, Kulmastraße 23	02642 / 52424
	9. u. 10.	Dr. Friedl	Kirchberg	Dr. Gerhard ZUNDL	
Der Wochenenddienst ist nur in	16. u. 17.	Dr. Fabits	Kirchberg	Aspang, Marienplatz 2	02642 / 52392
dringenden Fällen in Anspruch zu	23. u. 24.	Dr. Untersalmb.	Aspang	APOTHEKEN	
nehmen. Änderungen vorbehalten!	30.	Dr. Rieck	Kirchberg	Aspang, Kirchenplatz 2, 02642/ 52218	
Homepage: www.arztnoe.at				Kirchberg, Markt 235, 02641/ 2470	

6. Kirchberger Frauenlauf – 10. Juni 2018

Es gibt den Kopf um die Ärsche zu bewegen!

Sabine Stangl, Clara Edler,
Julia und Marlene Rieck

Inspiriert von der Freude am Laufen und der Stimmung beim Wiener Frauenlauf, beschlossen wir 2013: Wir machen auch einen Frauenlauf in Kirchberg!

Frei nach dem Motto <Es gibt den Kopf um die Ärsche zu bewegen>, war und ist unser Gedanke simpel: Freude an der Bewegung und ein gemütlicher gemeinsamer Vormittag. Mitmachen soll jede, es gibt keine Zeitnehmung, dafür traditionell ein Siegerherz im Ziel. Wir starten auch heuer wieder um 9.00 Uhr im Park. Dann gilt: Lauf,

walk, spazier, bewege dich so weit du möchtest – maximal bis zur letzten Labestation beim Feuerwehrhaus in Otterthal und retour (höchstens 10 km). Das gemeinsame Ziel ist im Gastgarten von Heidemarie Pirkopf.

Es gibt kein Startgeld. Mit deiner Spende im Ziel unterstützt du auch heuer eine Feistritztalerin. Wir freuen uns möglichst viele Frauen und Mädels samt Fangemeinde zu einem lustigen und aktiven Tag zusammenzutrommeln.



Für alle, die gerne gemeinsam laufen:
Treffpunkt:
Jeden Mittwoch um 19 Uhr im Park.
Jedes Tempo ist willkommen!

Bauernmarkt am 28. April

Pilippgarten, 9.00 - 13.00 Uhr

Projektgruppe
Bauernmarkt



Der bewährte Bauernmarkt mit frischen Produkten unserer Landwirte geht in die nächste Runde!

Wie gehabt werden auch einige Hobbykünstler wieder ihre Werke vorstellen und verkaufen.

Auch der Pflanzenbasar findet wieder statt: Gegen eine Spende können Blumen- und Gemüseableger günstig erworben werden. Wer übrige Pflanzenableger hat, kann sie am Freitag, 27. April, zwischen 17.00 und 19.00 Uhr im Pilippgarten abgeben.

Wer ausstellen will und noch nie mitgemacht hat, meldet sich rechtzeitig bei GR Martina Gansterer unter 0664/2223612.

Wir freuen uns auf zahlreichen Besuch!

Erste Hilfe Kurse

ERSTE HILFE KURSANGEBOTE
Aspang Markt

Anmeldung und weitere Kurse unter www.ERSTEHILFE.at

WO:	Rotes Kreuz Ortsstelle Aspang Wechselstraße 1a 2870 Aspang Markt	
Auffrischung 8 Stunden	Fr, 20.04.2018	09:00–16:30 Uhr
Auffrischung 4 Stunden	Di, 15.05.2018	18:00–22:00 Uhr
Kinderersthilfeburs 8 Stunden	Mo, 11.06.2018 & Do, 14.06.2018 jeweils	18:00–22:00 Uhr
Auffrischung 8 Stunden	Sa, 07.07.2018	09:00–16:30 Uhr
Auffrischung 4 Stunden	Di, 07.08.2018	18:00–22:00 Uhr
Kinderersthilfeburs 8 Stunden	Mo, 03.09.2018 & Do, 06.09.2018 jeweils	18:00–22:00 Uhr

Österreichisches Rotes Kreuz
Landesverband Niederösterreich
Bezirksstelle Neunkirchen
Bezirksstelle 2
2020/Neunkirchen
204 1943141

Kontakt/Hotline: 24h
Krankendienstleistungen: 14242
@www.rk.or.at
2020/Neunkirchen
Service/Information: 2564/2214940
2564/24463000
neunkirchen@roteskruz.at
www.roteskruz.at/neunkirchen

ÖSTERREICHISCHES ROTES KREUZ
PHILIPPOSTRASSE
Aus: Liebe zum Menschen.



Eltern Kind Zentrum wächst



Babsi Hirner, Kerstin Rodharth
und Irene Graser

In den letzten Monaten war wieder viel los bei uns. Altbewährtes wurde mit abwechslungsreichem Programm verbunden.

Für viele Eltern ist das Gewusel am Mittwoch ein Fixpunkt in ihrer Wochenplanung. Die Türen stehen mittwochs von 9.00 - 10.00 Uhr offen und Kinder bis 24 Monate sind mit einer Begleitperson herzlich willkommen. Man spürt Verbundenheit und wir sind sehr stolz, dass durch unser regelmäßiges Angebot neue Kontakte geknüpft werden. Es ist schön, den Kindern beim Wachsen zuzusehen. Es ist eine offene Gruppe, wer Zeit und Lust hat, kommt vorbei und wenn es sich gerade nicht ausgeht – auch kein Problem.

Darüber hinaus gibt es Angebote für Babys und Kleinkinder: Babymassagekurse, Kangatraining, Musikgarten, ... aber auch für ältere Kinder: Wissen zum Anfassen, Filz- und Zeichenworkshops, Bilderbuchkino, Klik Kurse und Vollverspielt. Für Erwachsene bieten wir punktuell Vorträge und Workshops zu unterschiedlichen Themen an: Impfen, Kinderkrankheiten, Natürliche Empfängnisregelung, Vorsorge Aktiv, ... – es lohnt

sich, auf unserer Homepage zu stöbern.

Seit Februar haben wir auch in Gloggnitz einen Standort. Das aktuelle Programm für beide Eltern Kind Zentren ist online zu finden. Wir haben das Angebot von Kirchberg und Gloggnitz bewusst durchgemischt, damit es noch bunter wird.

Ein PAKIMA-Highlight für Kirchberg war das diesjährige Faschingsfest im GH 1000-jährige Linde. Gleich mal vorweg – danke den Wirtsleuten für die Möglichkeit! Auch allen Helferleins nochmals herzlichen Dank, ohne euch wäre so eine Veranstaltung nicht möglich. Dank unserer Sponsoren konnten wir tolle Preise organisieren, unsere Wundertüten befüllen und den Zauberclown Poppo buchen. Die strahlenden Augen der vielen tanzenden, singenden und lachenden Familien bestätigten uns, dass es wieder an der Zeit war so ein Fest zu veranstalten.

Notiert euch gleich den 12. Mai 2018 – da findet unser Sommerfest im COWERK statt. Haltet im Frühling Ausschau nach Plakaten und erzählt es weiter! Wer uns kennt, der weiß, dass wir für euch und eure Kinder was Tolles vorbe-

reiten. Seid gespannt! Auch diesmal suchen wir Helferleins für das Fest – bitte diesbezüglich mit Babsi Hirner Kontakt aufnehmen, gerne persönlich oder über familie@ekiz-pakima.at.



Oben: Wissen zum Anfassen

Unten: Faschingsfest mit Clown Poppo



Wechsel-Panoramaloipe

Langlauf- & Wintersportverein

Bedingt durch die warme Witterung im Dezember und Anfang Jänner konnte der Loipenbetrieb erst ab Mitte Jänner aufgenommen werden. Dann aber sorgten anhaltende Kälte und immer wieder Neuschnee für ausgezeichnete Bedingungen im gesamten Loipennetz.

Bis Redaktionsschluss konnten 60 Betriebstage gezählt werden, das entspricht einer durchschnittlichen Saison. Da an den Wochenenden meistens Schönwetter vorherrschte, war die Besucherfrequenz an diesen Tagen erfreulicherweise besonders hoch.

Alle angebotenen Langlauftrainings für Anfänger und Fortgeschrittene waren ausgebucht. Der Trend bei den Urlaubsgästen geht zu Einzelstunden.

Die NÖ-Werbung hat im Jänner einen Langlauf-Schnuppertag angeboten, der ebenfalls ausgebucht war.

Das Angebot Schulkinder für den Langlaufsport zu begeistern, wurde vom ULV-Kirchberg in gewohnter Qualität durchgeführt und von den Schulen der Region gerne angenommen. 17 Schulen mit ca. 900 Schülerinnen und Schülern besuchten die Wechsel-Panoramaloipe.

Weitere Veranstaltungen wurden in Kooperation mit dem ULV-Kirchberg auf der Wechsel-Panoramaloipe durchgeführt:

- Die „Internationalen Wiener Polizeischimeisterschaften“, wobei auch die Niederösterreichischen Polizeimeister und die Cobra-Meister gekürt wurden. Am Pistenbiathlon nahmen bei tiefwinterlichen Bedingungen 45 Polizistinnen und Polizisten aus sechs Landespolizeidirektionen, des EKO Cobra/DSE und der deutschen Bundespolizei teil. Gelaufen wurde im freien Stil (Skating) auf einer selektiven 2 km Runde bei andauerndem Schneefall. Der provisorische Schießstand war im Bereich der Nordic Arena errichtet worden. Die Athletinnen und Athleten hatten pro Runde 3 Schuss auf die in 10 Metern Entfernung fixierten Tontauben abzugeben. Pro Fehlschuss war eine Handicaprunde zu absolvieren. Aus Kirchberg waren Gerhard Riegler, Leopold Treitler und Michael Schiller am Start.
- Die Landesmeisterschaften für Schulen mit 200 Schülerinnen und Schülern aus Niederösterreich und Burgenland

- Die Landesmeisterschaft im Teamsprint mit 44 Starterinnen und Startern

- Die Landesmeisterschaft Einzel mit 60 Starterinnen und Startern
- Nordisches Skifest - gratis Langlaufen für Schulen mit 50 Schülerinnen und Schülern

Die Schützlinge von Landestrainer Stefan Rosenberger konnten in der Saison 2017/18 bei den NÖ Landesmeisterschaften eine Medaille in Silber und bei den Staatsmeisterschaften zwei Medaillen in Gold und eine Medaille in Silber erwerben.

Beim Langlaufwandertag mit den Gemeindevertretern konnte DI Josef Plank (Bundeministerium für Nachhaltigkeit und Tourismus) begrüßt werden.

Die Gemeinde benötigte im heurigen Winter 380 m³ Streusand für die Straße auf die Steyersberger Schwaig. Die Schneeräumung durch die Fa. Gansterer und Johann Hütterer hat sehr gut funktioniert, danke!

Der Langlauf- & Wintersportverein bedankt sich bei den Mitarbeitern und Sponsoren für die ausgezeichnete Zusammenarbeit. Dank gebührt ebenfalls den Grundeigentümern und der Jägerschaft.

Ebenso bedanken wir uns bei der Bergrettung für ihren Dienst und bei unserem Gemeindefeldarzt Dr. Alois Rieck und dem Obmann der Bergrettung für die jährliche Mitarbeiterschulung. Bis Redaktionsschluss mussten keine schwereren Einsätze verzeichnet werden.

Das „Loipenteam“ bedankt sich bei den „Almwirten“ Elisabeth und Peter Leopold für die jahrelange gute Zusammenarbeit und wünscht Ihnen einen angenehmen Ruhestand.

Der Langlauf- und Wintersportverein dankt allen Loipengästen für ihren Besuch. Besonders bedanken wir uns für die Treue bei den Langläufern, die eine Saisonkarte erworben haben. Wir hoffen auf einen schneereichen Winter 2018/19 und freuen uns mit Ihnen auf die nächste Saison.



Im Rahmen der Internationalen Wiener Polizeischimeisterschaften fand auch ein Pistenbiathlon statt, an dem auch drei Kirchberger teilnahmen: Gerhard Riegler, Leopold Treitler und Michael Schiller.

Kinder - Ski- & Snowboardtraining



37 Kinder nahmen heuer am traditionellen Kinder Ski- und Snowboardtraining der Ski- und Sportunion Kirchberg beim Arabichl-Schilift teil.

Bei ausgezeichneten Pistenbedingungen wurden die jungen Wintersportler wieder von Kirchberger Pfadfindern hervorragend betreut. Ein herzliches Dankeschön geht an die Trainergruppe, der es auch heuer wieder gelungen ist, viel Begeisterung und Motivation für Schilauflauf und Snowboarden bei den Teilnehmern zu bewirken. Den Höhepunkt dieser Wintersporttage bildete natürlich wieder ein Abschlussrennen.

Landesmeister Ernst Riegler

Der 14-jährige Ernst Riegler aus Alpeltal wurde bei der Schülerlandesmeisterschaft am Semmering Landesmeister in der Kombination.

Der für den USC St. Corona startende Kirchberger absolvierte eine äußerst erfolgreiche Schisaison. Bei den Schülerlandesmeisterschaften errang er im Riesentorlauf den 2. und im Slalom den 3. Platz und wurde damit Landesmeister in der Kombination.

Die Siegerehrung wurde von der zweifachen Weltmeisterin Michaela Dorfmeister vorgenommen.

Gratulation!



Spaziergang „Kirchberg-daham“

14. April, Hauptplatz, Markt 8

Dr. Gerhard Ungersböck

Die Teilnehmer der Spaziergänge durch Kirchberg treffen sich immer wieder am Hauptplatz. Gerne wird die Mariensäule mit den Statuen des Jakobus, des Rochus, des Johannes Nepomuk und des Sebastian betrachtet.

Doch auch die umstehenden Häuser verdienen Aufmerksamkeit. Am 14. April wird unser Interesse dem Haus Markt 8, dem „Burger Haus“, gelten. Unterhalb des Giebels fällt ein Zeichen auf, eine Rune. Der tatsächliche Name der Rune ist unklar, wahrscheinlich handelt es sich um die Elhaz-Rune, ursprünglich dürfte der Name „Elch“ bedeutet haben.

Um 1900 erfand ein völkischer Esoteriker, rassistisch und antisemitisch orientiert, das sogenannte „Armanen-Futhark“ (eine Runenreihe). Hier wird die Rune als „Lebensrune“ und auf den Kopf gestellt als „Todesrune“ bezeichnet. Diese Namen und ihre Deutung sind frei erfunden.

Unter dem nationalsozialistischen Regime wurde die Lebensrune als Lebensborn-Zeichen sowie in Abgrenzung zur christlichen Symbolik anstatt der üblichen genealogischen Zeichen für das Geburtsdatum (*) und in gestürzter Form für das Sterbedatum (†) verwendet. Weitere Verwendungen fand sie im Apothekenlogo im Dritten

Reich oder am Armband des Sanitätsdienstes in der Hitlerjugend.

Die Elhaz-Rune war auch Symbol der von 1967 bis 1988 in Österreich bestehenden, von Dr. Norbert Burger gegründeten Nationaldemokratischen Partei (NDP). Auch Inschriften fanden und finden sich auf dem Haus Markt 8:

Die Männer sind des Reiches Hüter - Das Volk jedoch lebt durch die Mütter.

Die Kirchberger Kernstockwarte, die man vom Hauptplatz aus gut sehen kann, wurde 1886 errichtet, 1930 vom deutschnationalen Verschönerungsverein erweitert und nach dem Dichter Ottokar Kernstock benannt.



Weitere Informationen und Gelegenheit zu Fragen und zur Diskussion bietet der Spaziergang von Kirchberg-daham am 14. April 2018.

Treffpunkt ist am Hauptplatz, um 10.00 Uhr, von dort geht es weiter zu den Kirchberger Kriegerdenkmälern.



*Ottokar Kernstock, eigentlich Otto Kernstock (*1848 in Marburg an der Drau, Steiermark, Kaisertum Österreich, heute Slowenien; †1928 auf Schloss Festenburg, Steiermark) war ein österreichischer Dichter, Priester und Augustiner-Chorherr.*

Seine deutschnationale Gesinnung zeigt sich in vielen seiner Werke. 1938, nach dem Anschluss Österreichs an das Deutsche Reich, wurde vor allem sein 1923 verfasstes Hakenkreuzlied von den Nazis zur Propaganda verwendet.

Nach 1945 geriet Kernstock zunehmend in Vergessenheit. Teilweise wurde die Benennung von Straßen und Plätzen rückgängig gemacht.

Wussten Sie, dass

- das Hydrantennetz der Gemeinde 56 Wasserentnahmestellen umfasst?
- von 235 ausgestellten Briefwahlkarten bei der Landtagswahl 212 wieder die Gemeinde rechtzeitig erreicht haben und so in das Wahlergebnis miteinbezogen wurden?
- bis 1922 die Gemeinden Feistritz und St. Corona eine gemeinsame Gemeinde bildeten?
- die Philippskirche die älteste Kirche in Kirchberg ist (ca. 800 Jahre alt)? Diese Kirche wird gefolgt von der Wolfgangskirche (ca. 600 Jahre), der Friedhofskirche und der Pfarrkirche St. Jakob – die mit rund 250 Jahren die jüngste Kirche in Kirchberg ist.



Jubiläum in der Hermannshöhle

150 Jahre Entdeckung der Hermannshöhle

50 Jahre Hermannshöhlen Forschungs- und Erhaltungsverein



Im selten geführten Kyrlelabyrinth gibt es besonders weiße, feingliedrige Tropfsteine zu bewundern. Vom Boden hochwachsende Tropfsteine nennt man Stalagmiten, von den Decken hängende sind die Stalaktiten.

Samstag, 5. Mai:
**Historische Führungen durch die Höhle,
 abends FACHVORTRÄGE
 im Hotel „1000 jährige Linde“
 (Schwerpunkt Fledermausforschung)**

Sonntag, 6. Mai
Tag der offenen Tür
Freier Eintritt in die Höhle



Fledermäuse sind ein Indikator für eine intakte und saubere Umwelt. Die Hermannshöhle ist ein beliebtes Winterquartier. Laut der jährlichen Zählung überwintern hier viele verschiedene Arten.

Die Hermannshöhle im 740 m hohen Eulenberg bei Kirchberg ist eine der größten Tropfsteinhöhlen Niederösterreichs und zugleich eines der bedeutendsten Fledermaus-Winterquartiere.

Vor allem jetzt im Frühjahr, bevor die Fledermäuse wieder ihre Sommerquartiere beziehen, sind besonders viele Exemplare dieser interessanten und harmlosen Tiere in der Höhle zu beobachten.

Vor 150 Jahren wagten die ersten Abenteuerlustigen einen Einstieg mit Seilen in die Höhle, heute gestaltet sich ein Höhlenbesuch schon um einiges einfacher. Die Normalführung, welche eine dreiviertel Stunde lang auf gut befestigten, elektrisch beleuchteten Wegen durch die Höhle führt, verläuft vom „Windloch“ zum 40 m höher gelegenen „Taubenloch“. Nach der geräumigen Vorhalle erreicht man durch den

„Barbarastollen“ die 15 m hohe, tropfsteingeschmückte „Dietrichshalle“. Weiter geht es zum „Großen Dom“ – diese 20 m hohe Halle bildet das Zentrum der Höhle. Von hier zweigt die „Hohe Kluff“ ab, die mäandrierend durch den Berg zieht und bis zum „Niagarafall“, einer 8 m hohen Sinterkaskade begangen wird. Am Weg zum Ausgang kann man noch einen Blick in die Tiefe der unheimlichen „Wolfsschlucht“ und auf das Tropfsteingebilde „Rotunde“ werfen, dann geht es über Stiegen und durch die geräumige „Fürstenhalle“, wo man hoch droben schon das Tageslicht erblicken kann, 25 m hoch zum Ausgang hinauf.

Interessierte Besucher, welche jetzt noch nicht genug haben, können anschließend noch einen ca. 20 Minuten dauernden Abstecher ins Kyrlelabyrinth, einen durch

einen künstlichen Zugang erschlossenen Höhlenteil, machen. Die Wege durch das Kyrlelabyrinth sind etwas verwinkelter und enger, dafür bekommt man in diesem eher selten besuchten Höhlenteil wunderschön weißen Tropfsteinschmuck zu sehen. Über einen Waldweg und durch ein imposantes Felsentor hindurch gelangt man sodann in wenigen Minuten wieder zum Ausgangspunkt der Führung. Und für die ganz besonders Abenteuerlustigen werden mehrstündige Abenteuerführungen abseits der befestigten Wege angeboten, bei denen man, ausgerüstet mit Helm und Stirnlampe, noch tiefer in das verwinkelte Labyrinth der Höhle vordringt.

Nähere Informationen zur Höhle findet man auf der Homepage www.hermannshoehle.at

Winter im Kindergarten

Dir. Monika Reiterer

Spiele mit Schnee und im Schnee, von dem wir heuer spät aber dann reichlich hatten, begeisterten die Kinder.

Schneeballtennis, Schneerutschen, Schneemann bauen, Schnee färben und so weiter

Den Ideen der Kinder und Kindergartenpädagoginnen waren keine Grenzen gesetzt.

Die Kinder konnten es kaum erwarten, in den Garten zu gehen. Draußen tummelten sie sich ohne Angst vor Nässe und Kälte in der weißen Pracht.

Der Schnee wurde auch ins Haus und in die Gruppen geholt zum Spielen und Experimentieren. Besonders fasziniert waren die Kinder vom Färben des Schnees in der Gruppe.

Auch wenn mancher Erwachsene schon über die Menge des Schnees und den späten Wintereinbruch stöhnte - die Kinder hatten, wie auch die Bilder zeigen, ihre helle Freude an der Pracht.



Volksschule

Leiterin HOL Gabriele Schwendt

Volksschule Kirchberg ist Landessieger beim Schilanglauf



Die Landesmeisterschaften im Schilanglauf fanden heuer in Kirchberg auf der Steyersberger Schwaig statt.

Die Volksschule nahm mit zwei Knaben- und einer Mädchen-gruppe in der Altersklasse 3. und 4. Volksschule teil.

In der Gruppenwertung, die aus einem Technik-Parcours und einer Laufstrecke bestand, erreichten die Schüler den 1., den 2. und den 3. Platz und somit ist die VS Kirchberg Landessieger!

So sehen Sieger aus: Neben den Gruppensiegen erreichten in der Einzelwertung in ihrer Altersgruppe Matthias Döllner den 2. und Anna Feuchtenhofer den 4. Platz. Herzliche Gratulation!

Schitag auf der Kirchberger Liftwiese



Am 2. März konnten wir unseren Schitag in Kirchberg abhalten! Viele Eltern halfen dabei mit, sei es als Schifahrer, als Helfer für die Anfänger oder in der Versorgungsstation. Die Sparkasse unterstützte den Schitag mit einer Jause; viele Eltern brachten Kuchen und Tee. Den Kindern machte es großen Spaß und wir bedanken uns bei der Gemeinde Kirchberg und allen Helfern!

Neue Mittelschule

Begabungen stärken!



Vier Nachmittage unter dem Motto „Move your brain“ stehen für die Schülerinnen und Schüler der 6. – 8. Schulstufe bis Juni am Programm.

Der Schwerpunkt: Erwerb von Kompetenzen in Deutsch, Englisch und Mathematik, um die schulische Laufbahn weiterhin zu bewältigen und die Entwicklung der Leistungspotentiale zu fördern.

Im Rahmen der Projektnachmittage werden zusätzliche Wissensbereiche entdeckt, neue Denkweisen angewandt und so besondere Begabungen gestärkt.

Foto: Elena Riegler und Yvonne Kleinrath

Werbekampagne für Jesus

Jesus der heutigen Jugend näher bringen! – Das machten sich die Schüler der 3. Klassen NMS im Religionsunterricht zur Aufgabe.

Die Ergebnisse konnten sich sehen lassen. Die Bandbreite reichte von einer Jesus – Millionenshow über Filme, über Theaterstücke – teilweise mit selbstgebastelten Handpuppen, über einen Jesus – Tanz über selbst illustrierte Bücher bis hin zu einer Jesus–Schnitzeljagd, die uns durch ganz Kirchberg führte. Es hat allen Schülern viel Spaß gemacht, sich so kreativ mit Jesus auseinanderzusetzen und Jesus selbst hätte seine Freude an den Jugendlichen gehabt.

Foto: Jesus Theater (am Bild Christian Dajeff und David Kapfenberger)



Kampf um Hundertstel



Am 22. Februar ging der Kampf um die Hundertstelsekunden bei den Ski- und Snowboardbezirksmeisterschaften in eine neue Runde.

Zwölf teilnehmende Mannschaften kämpften um die Plätze und wir waren wieder vorne dabei. Wir erreichten unter diesen Schulen den hervorragenden 2. Platz!

Bei den Snowboarderinnen und Snowboardern erreichten wir den 3. Platz unter vier teilnehmenden Schulen. Besonders hervorzuheben ist Kronaus Patrick, der den tollen 3. Platz belegte. Mannschaftlich präsentierte sich das restliche Snowboardteam, es standen Plätze zwischen 5 und 8 auf der Ergebnisliste.



Oben: Jessica Strobl erreichte den 2. und Anna Fahrner den 3. Platz.

Links: Team Skimeisterschaften: Sebastian Gansterer, Theres Döllner, Elisa Poschauko, Ulli Bauer, Patrick Kronaus, Markus List, Tobias Eckler, Felix Wiesberger

Langlaufmeisterschaften

Am 20. Februar fanden die diesjährigen Landesmeisterschaften der Schulen für Langlauf auf der winterlichen Steyersberger Schwaig statt.

Wir nutzten den Heimvorteil und stellten gleich fünf Mannschaften. Die teilnehmenden Schülerinnen und Schüler mussten ein vorausgehendes Training absolvieren.

Der Bewerb bestand aus einem Technikbewerb und einem anspruchsvollen 1.800 m Lauf.

Wir konnten 1x den 6. Platz, 2x den 4. Platz und 2x den ausge-



zeichneten 2. Platz erzielen. Patrick Kronaus „erlief“ in der Einzelwertung den tollen 3. Platz. Man muss bedenken, dass sich unsere Schülerinnen und Schüler

mit Kindern aus diversen Sportmittelschulen und Langlaufspezialisten der „Michaela Dorfmeister Schule“ aus Lilienfeld durchsetzten!

Musikschule

Dir. Mag. Friedrich Hecher

Anmeldungen für das Schuljahr 2018/19

Ab Anfang Mai gibt es wieder die Möglichkeit sich für den Unterricht an der Musikschule anzumelden.

Das Musikschulangebot richtet sich an alle, die musizieren oder singen lernen wollen. Das Erlernen eines Musikinstruments bedeutet nicht nur die Ausübung eines bereichernden Hobbys sondern fördert auch die Persönlichkeitsentwicklung. Ein breites Fächerangebot steht zur Verfügung:

Instrumental- und Gesangsunterricht, Musikalische Früherziehung für die Jüngsten und Tanz. Zusätzlich werden verschiedene Ensembles und Ergänzungsfächer angeboten.

Um Einblick in den Instrumentalunterricht zu gewinnen sowie für die Beantwortung diverser Fragen rund um die einzelnen Instrumente, können mit den Lehrerinnen und Lehrern gerne Schnupperstunden vereinbart werden.

Anmeldeformulare sowie Kontaktdaten der einzelnen Lehrerinnen und Lehrer finden Sie auf der Homepage der Musikschule oder an der Informationswand in der Musikschule. Anmeldungen für das nächste Schuljahr sind bitte bis Ende Mai bei den Instrumentallehrern, bei der Leitung der Musikschule, der Volksschule, der Neuen Mittelschule bzw. der Kindergärten abzugeben.

www.musikschule-kirchberg.at

Messgestaltung der Bläsergruppe am 4. März



Am 4. März hat Christian Tauchner mit seinen Schülerinnen und Schülern die 10.00 Uhr-Messe in Kirchberg musikalisch gestaltet.

Die jungen Bläserinnen und Bläser (bei einigen dürfte die Größe des Instrumentes fast an die eigene Körpergröße heranreichen ...) haben mit ihrem Klang den ge-

samten Kirchenraum ausgefüllt und den Kirchenbesuchern mit ihrem engagierten Musizieren echte Freude bereitet.

Konzert Musica Latina am 10. März



Ein besonderes Erlebnis für unsere Gitarre - Nachwuchskünstler war das Konzert mit Gabriel Guillen – Professor für Klassische Gitarre am Konservatorium in Eisenstadt und international anerkannter Konzertgitarrist.

Der gebürtige Venezolaner beeindruckte mit seiner Leichtigkeit

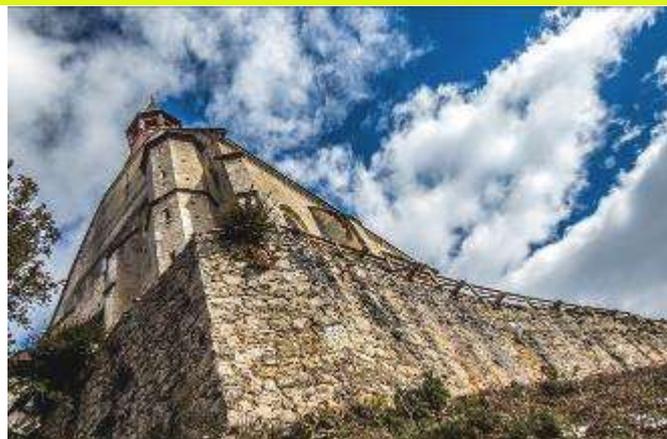
und Lebensfreude beim Musizieren. Im Vorfeld hielt Gabriel zwei Workshops und gab spieltechnische Anregungen. Gemeinsam mit den eigenen Lehrern, Friedrich und Gertraut Hecher sowie ergänzt von David Hechers Improvisationen wurde mit Freude gespielt. Auch die jungen Solisten – Bernhard Gupper, Spencer Lauf,

Sophie List und Lukas Treitler beeindruckten mit ihrem Können. Für Abwechslung sorgten die Soli von Friedrich Hecher und Gesang von Gertraut Hecher. David Hecher begeisterte mit Eigenkompositionen für Gitarre bzw. Gitarre und Flöte gemeinsam mit Viktoria Konopiski.

Kirchberg bildlich - Kirchberg im Bild



Kennen Sie dieses Gebäude? Lesen Sie nach auf den Seiten 6 und 7!



Die Stützmauer bei der Wolfgangskirche nach den Schlägerungsarbeiten, siehe auch Text Seite 8.



Am 17. Jänner wurde der Gemeinde Kirchberg der Preis „Vereinsfreundlichste Gemeinde“ des Bezirks Neunkirchen verliehen. Gemeinde- und Vereinsvertreter nahmen die Auszeichnung von Landeshauptfrau Mag. Johanna Mikl-Leitner, NÖN Chefredakteur Daniel Lohninger und Obfrau des Service Freiwillige, Maria Forstner entgegen.



Glückliche Gewinner bei der Verlosung des Weihnachtsgewinnspiels.



Am 17. Februar 2018 fand der heurige Vereinsschitag der Ski- und Sportunion Kirchberg in der Steiermark auf der Tauplitzalm statt. 42 Teilnehmer erlebten einen sehr schönen und unfallfreien Wintersporttag bei herrlichen Bedingungen und sehr viel Schnee. Erstmals gab es heuer auch eine Schneeschuhgruppe.



Bgm. Dr. Fuchs freute sich, am Faschingsdienstag wieder zahlreiche, fröhliche Gäste im Gemeindebauhof begrüßen zu dürfen. Die Gemeinde Kirchberg bedankt sich bei allen, die mitgemacht haben, für ihre originellen Ideen.

Impressum: Herausgeber, Eigentümer und Verleger:

Gemeinde Kirchberg am Wechsel, Markt 63, 2880 Kirchberg am Wechsel. Für den Inhalt verantwortlich: Bgm. Dr. Willibald Fuchs. Das Mitteilungsblatt erscheint vierteljährlich. Kostenlose Abgabe an alle Haushalte und Betriebe.